

### 50-km-Marsch der Naturfreunde Forbach und Völklingen

Am Sonntag, dem 11. September, findet der jährliche gemeinsame 50 - Kilometer-Marsch der Naturfreunde Forbach und Völklingen statt. Start und Ziel ist in diesem Jahr das Naturfreundehaus in Völklingen. Im Anschluss an die Wanderung findet traditionell ein gemütliches Beisammensein statt, bei dem die Verwaltungsspitzen aus Forbach und Völklingen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ihre Urkunden überreichen werden. Interessierte Wanderer können sich bis zum 3. September bei Herrn Peter Comtesse, Naturfreunde Völklingen, unter der Telefonnummer 06898/28916 zum Marsch anmelden.

### VHS Völklingen: Kurs zum Erwerb des Bootsführerscheins

Zur allerbesten Jahreszeit bietet die Volkshochschule Völklingen in Zusammenarbeit mit der Bootsfahrschule Poseidon (www.bootsfahrschule-poseidon.de) Kurse zum Erwerb der Sportbootführerscheine „See“ und/oder „Binnen“ an. Im Lehrgang, der aus einem Theorie- und Praxisteil besteht, lernen die angehenden Freizeitkapitäne alles Notwendige, um nach ihrer Prüfung selbstständig auf Fahrt zu gehen. Unverbindlicher Informationsabend: VHS Völklingen, Lernzentrum Luisenthal (Neue Straße, alte Grundschule). Das Treffen ist am Freitag, 2. September, um 18.30 Uhr. Weitere Infos unter Tel.: 06898/13-2597.

### 13. - 14. August Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr

Am 13. und 14. August findet das diesjährige Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Völklingen, Löschbezirk 4 Wehrden statt. Gefeierte wird ab 18.30 Uhr am Gerätehaus in der Hostenbacher Straße 30 in Wehrden. Auftakt des bunten Treibens bildet der Fassanstich. Ab 20 Uhr sorgt die Band „Nino meets Angelo“ mit „Special Guest“ für Stimmung auf dem Hof und in der Cocktail-Bar. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Am Sonntag beginnt das Fest um 9.30 Uhr mit einem Feldgottesdienst am Gerätehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst spielt ab 11 Uhr der Musikverein Rheingold Großrosseln zum Promenadenkonzert auf. Zur Mittagszeit bietet die Feuerwehrküche frisch zubereitete Schnitzel mit verschiedenen Soßen und Pommes-Frites an. Das Kinderprogramm beginnt um 13 Uhr. Zum Ausklang gibt es ab 18 Uhr noch einmal Partystimmung mit „Nino meets Angelo“.

### Völklinger Stadtnachrichten

#### IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten  
Herausgeber: Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister Klaus Lorig  
Rathausplatz, 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

## Kaufmann, Komponist und Erfinder

### Engelbert Oberhoffer: Spurensuche im Völklinger Stadtarchiv



Engelbert Oberhoffer mit seiner Frau und Tochter vor dem Geschäft in der Bismarckstraße, im Jahr 1925  
Foto: Sammlung Heinz Oberhoffer

Im Januar dieses Jahres wurden dem Stadtarchiv Völklingen zwei Dokumente geschenkt, die Anlass zu diesem kleinen Beitrag geben, um ein wenig mehr über Engelbert Oberhoffer in Erfahrung zu bringen. Jetzt mag sich mancher fragen, wer war Engelbert Oberhoffer? Älteren Völklingern ist der Name vielleicht noch ein Begriff. Doch gehen wir zunächst zurück in das späte 19. und frühe 20. Jahrhundert. Felix Engelbert Oberhoffer kam am 11. Juni 1882 in Püttlingen als viertes Kind der Eheleute Heinrich Joseph und Elisabeth Oberhoffer (geb. Mathis) zur Welt. Am 19. November 1919 ehelichte er in Creutzwald die am 13. Juli 1891 geborene Anne Marie Madeleine Nadler. Das Ehepaar hatte zwei Kinder, die 1922 und 1934 geboren wurden. Am 2.

Januar 1957 verstarb Engelbert Oberhoffer. Seine Frau Anne überlebte ihn um zwölf Jahre und starb am 23. März 1969. Noch heute leben Nachfahren des gebürtigen Püttlingers in Völklingen.

1908 eröffnete der damals 26jährige Engelbert Oberhoffer, Sohn eines Schreiners und Enkel eines Lehrers



(Martin Oberhoffer war zeitweise nebenamtlich Organist in St. Laurentius in Saarburg), eine Musikalienhandlung und Instrumentenreparaturwerkstatt in der Poststraße 34. Unterbrochen war seine Kaufmannstätigkeit durch seine Teilnahme am Ersten Weltkrieg, als Oberhoffer beim 70. Infanterie-Regiment als Soldat diente. Im Dezember 1919 erfolgte eine Verlegung des Geschäfts in die Völklinger Bismarckstraße 29, die gleichfalls Wohnadresse war. Mit Ausbruch des Zweiten Weltkrieges und der ersten Räumung der Stadt Völklingen Anfang September 1940 musste der Betrieb eingestellt werden. Engelbert Oberhoffer und seine Familie wurden nach Thüringen rückgeführt. Bei der Rückkehr 1940 musste Engelbert Oberhoffer feststellen, dass sein Haus mit samt dem im Erdgeschoss gelegenen Geschäft durch einen am 13. Mai 1940 erfolgten Granattreffer – offenbar der einziger Treffer in Völklingen – fast völlig zerstört worden und unbewohnbar war. Erst nach einer umgehenden Instandsetzung war es wieder möglich, das Geschäft zu eröffnen.

Der Gewerbebetrieb musste im November 1944 aufgrund der herannahenden Front sowie der zweiten Freimachung der Stadt Völklingen abermals eingestellt werden. Familie Oberhoffer verbrachte die Zeit in St. Wendel. Mitte Mai 1945 kehrte sie nach Völklingen zurück. Die Wiedereröffnung des Geschäfts erfolgte im Januar 1946. Nach Engelbert Oberhoffers Tod wurde das Geschäft, das somit fünf Jahrzehnte bestanden hatte, noch bis September 1958 weitergeführt. Am 29. November 1960 erfolgte schließlich nach einer zweijährigen Ruhepause die Abmeldung. Oberhoffer, der in der Musikkapelle des 70. Infanterie-Regiments spielte, bot neben dem Instrumentenverkauf und der -reparatur auch „Musik-Unterricht“ für Klavier, Violine und Zither etc. an. Oberhoffer verkaufte nicht nur Instrumente, sondern er zeig-

te auch Erfindergeist. In der ersten Hälfte der 1920er Jahre ließ er sich zwei Musikinstrumente patentieren. Zum einen handelte es sich um eine Konzertvioline Nr. 500. Zum anderen geht eine Mandolinvioline bzw. Mandolin-geige Nr. 510 auf Oberhoffers Erfindergeist zurück. Die von ihm als leicht spielbar und leicht erlernbar charakterisierten Streichinstrumente, über die selbst Antonio Stradivari erstaunt gewesen wäre (so in einer Werbeschrift zu lesen), führten auch die Bezeichnungen Saarizza No. 1 und Saarizza Mandolin-geige No. 2. Außerdem gründete der Völklinger Geschäftsmann einen Patent Erfindergegenspielerbund. Zusätzlich zu seinen innovativen Wundergeigen komponierte Oberhoffer auch selbst Musikstücke, die er in seinem eigenen Musikverlag herausgab. Eines der dem Stadtarchiv übergebenen Unterlagen ist bspw. ein für Klavier bestimmter Saar-Sterne-Marsch (Etoiles de la Sarre) (Opus Nr. 2), den es auch als Arrangement für Violine I, Violin- solo und Blasmusik gab. Außerdem gab es ein Stück (wahrscheinlich Opus Nr. 1) namens Saarglocken. Die Musik zu Mein Heimattal (Opus Nr. 7) verfasste Oberhoffer, während der Text aus der Feder von K. Erich Becker stammte. Mit Das Lied von der Patent Oberhoffer Violine (Opus 44 oder 47) komponierte er sogar ein eigenes Werbestück über seine Erfindung. 1940 hielt er für die Nachwelt in Text und Zeichnung den Granatschlag an seinem Haus in der Bismarckstraße 29 fest. Wie umfangreich Oberhoffers Œuvre insgesamt war, ist bisher nicht bekannt. Ob seine Werke auch über Völklingen oder das Saarland hinaus rezipiert wurden, weiß man nicht. Übrigens, fünf weitere Werbeschriften teilweise mit Kompositionen sind im Bestand Firmenschriftensammlung (FS 506575/1-5) des Archivs des Deutschen Museums in München überlie-



## HEUTE

### Spurensuche

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Unser Stadtarchiv hat in der Vergangenheit schon Einiges zu Tage gefördert. Manche Funde sind eher trocken, aber dennoch von historischem Interesse. Manche Funde aber können so richtig begeistern. Und zwar nicht nur die "professionellen" Heimatforscher und Historiker.

Eine dieser Geschichten hat nun unser Stadtarchivar aufgefunden und aufbereitet. Durch Dokumente, die unserem Stadtarchiv zur Verfügung gestellt wurden, wurde dies ermöglicht. Es ist die Geschichte einer Völklinger Musikalienhandlung, die von Engelbert Oberhoffer geführt wurde.

Dieser Kaufmann war ein offenbar sehr vielseitiger Mann mit einer Lebensgeschichte, die die wechselhafte Geschichte wie unter einem Brennglas widerspiegelt. Engelbert Oberhoffer gab Musikunterricht und war sogar Erfinder von Instrumenten, die er sich patentieren ließ. In einem eigenen Musikverlag verlegte er auch selbst komponierte Musikstücke. Ein "Saar-Sterne-Marsch" ist auch darunter.

Mit Neugier darf man nun auf weitere Entdeckungen im Stadtarchiv hoffen.

*Wolfgang Bintz*  
Ihr Wolfgang Bintz  
Bürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR



## Gelegenheit macht Diebe

### Auch einfache Maßnahmen können Wohnungseinbrüche verhindern



Urlaubszeit ist auch Einbruchzeit. Doch schon einfache Maßnahmen können Wohnungseinbrüche verhindern. Auch innovative Technik wirkt und erhöht das Sicherheitsgefühl der Bewohner. Ausgekippte Schubladen und durchwühlte Wäsche: Es ist meist nicht der materielle Schaden, der den Opfern von Wohnungseinbrüchen zu schaffen macht. Viel schlimmer, so berichten Betroffene, sei der Verlust des Sicherheitsgefühls in den eigenen vier Wänden. In Deutschland verzeichnete die polizeiliche Kriminalstatistik 2015 knapp 170.000 Einbrüche, gut zehn Prozent mehr als im Vorjahr. Im Saarland ist die Zahl gegen den Trend rückläufig: 2015 ging die Zahl der Wohnungseinbrüche um knapp zwei Prozent auf 2.437 zurück – und doch ist jeder für den, den es trifft, einer zu

viel. Was bleibt ist, dass Wohnungseinbrüche besonders häufig in Städten sind und in Gebieten mit guter Anbindung an Autobahn oder Schnellstraße.

Keiner da?! Einbrecher nutzen die Zeiten, in denen sichtbar niemand zuhause ist; sie sind in Urlaubszeiten unterwegs und tagsüber, wenn die Bewohner bei der Arbeit sind. Im Saarland werden laut Statistik der Polizei mehr als die Hälfte der Wohnungsein-

#### Alarmanlagen schrecken ab

brüche tagsüber begangen. Ein Schraubenzieher reicht, um die in Eile zugezogene Haustür oder das gekippte Fenster aufzustemmen. Bereits einfache technische Vorkehrungen ersticken viele Einbrüche bereits im Versuchsstadium. Viele Täter kapitulieren bereits vor einfachen Sicherungsmaßnahmen. Denn Abschreckung

funktioniert: einsehbare Gärten, abgeschlossene Haustüren, gesicherte Lichtschächte, Kameras und Bewegungsmelder. Auch lohnt sich die Investition in Zeitschaltuhren und automatisch gesteuerte Rollläden. Beides simuliert die Anwesenheit der Bewohner. Viele Geräte lassen sich heute bereits über Smartphones von unterwegs steuern.

Darüber hinaus empfiehlt sich erhöhter Einbruchschutz für Haus- und Wohnungseingangstüren, Kellerschächte und -fenster durch zusätzliche Sicherungen. Abschließbare Fenstergriffe oder ein zusätzlicher Riegel an der Haus- oder Wohnungstüre erhöhen den Einbruchschutz wesentlich. Mechanische Zusatzsicherungen erschweren das Hochschieben und Herausziehen von Rollläden. Mit Türspion oder einer Videogegensprechanlage sowie ausreichender Beleuchtung sehen und hören Bewohner, wer vor ihrer Tür steht.

Intelligente Technik Alarmanlagen und die Videosicherung des Eingangsbereiches schrecken potentielle Langfinger ab. Ganz neue Perspektiven ermöglichen Lösungen, die per Smartphone

[www.zuhause-sicher.de](http://www.zuhause-sicher.de)

nicht nur die Wohnungstemperatur und Licht regeln oder die Waschmaschine anschalten. Sie können auch über Tür- und Fenstersensoren Alarmsignale und Videokameras starten und Livebilder aufs Smartphone schicken. Polizei ist Ratgeber Nr. 1 Unter [www.zuhause-sicher.de](http://www.zuhause-sicher.de) bietet das Netzwerk Sicherheit Informationen rund um das Thema. Die Bandbreite reicht von der Arbeitsweise von Tätern, über technische Sicherheit bis zu dem Beratungsangebot der Polizei vor Ort. Videos und Material für Kinder zu diesem heiklen Thema runden das Angebot ab.

#### Schnelltest:

- Sind Sie und Familienmitglieder zu unregelmäßigen Zeiten zuhause?
- Haben Sie längere Anfahrtswege zu Bundesstraße oder Autobahn?
- Haben Sie beim Einbau von Tür und Fenstern auf die Sicherheitsstufe geachtet?
- Sind Lichtschächte gesichert?
- Ist Ihr Grundstück von Nachbarn oder Passanten gut einsehbar?
- Haben Sie technische oder mechanische Einrichtungen zum Einbruchschutz installiert?
- Besitzen Sie einen Tresor für Wertsachen und wichtige Familienstücke?

Je häufiger Sie mit **JA** geantwortet haben, desto besser sind Sie mit Ihrem Hab und Gut vor einem Wohnungseinbruch geschützt.

Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN

**FESTE Familienfest**  
der Siedlergemeinschaft Fürstenhausen e.V.  
14. August, 8 Uhr  
Obst- und Gartenbauverein Fürstenhausen

**Sommerfest**  
13. und 14. August  
Feuerwehrgerätehaus Wehrden  
**Sommerfest**  
14. August, 12 Uhr  
Sebastian Riewer Weiher

**KONZERTE**  
**Völklinger Hüttenjazz**  
Oliver Strauch presents:  
David Ascani  
Luxemburg/Mannheim  
12. August, 18 Uhr  
Zimmerplatz  
Weltkulturerbe Völklinger Hütte

**Summer Open Air**  
Let's Party mit DJ Tom  
15. August, 19 Uhr  
Konzertmuschel  
Parkhotel Albrecht  
**City Open Airs**  
Compliment for Soul  
18. August, 19.30 Uhr  
Pfarrgarten, Völklingen

**110 Jahre Kirchenchor**  
15. August, 10 Uhr  
Kirche Maria Himmelfahrt  
Im Kirchenfeld  
**SONSTIGES**  
**Automarkt Südwest**  
13. August, 10 Uhr, Großer Platz  
Weltkulturerbe Völklinger Hütte  
**Wein im Park**  
15. August, 11 Uhr, Parkhotel Albrecht

## VHS VÖKLINGEN

**Dienstag, 16. August**  
■ **Wir turnen durch den Wald – Bewegung und Erholung**  
am Trimm-dich-Pfad, für Kinder ab 6 Jahren, Treff: Trimm-dich-Pfad  
**Montag, 22. August**  
■ **Gestalte dir ein eigenes Muschelbild**  
10.00 Uhr, Altes Rathaus  
**Dienstag, 23. August**  
■ **Wir turnen durch den Wald – Bewegung und Erholung**  
am Trimm-dich-Pfad, für Kinder ab 6 Jahren, Treff: Trimm-dich-Pfad  
**Freitag, 26. August**  
■ **Schnitzparty – Kochkurs für Kinder ab 10 Jahren**  
15.00 Uhr, Küche Stadtwerke  
**Dienstag, 6. September**  
■ **Schnupperkurse**  
– Zumba-Gold-Fitness für Senioren, 15.30 Uhr  
– Fit und entspannt in den Abend, 16.30 Uhr  
– Zumba-Fitness, 17.30 Uhr  
alle: Marie-Luise-Kaschnitz-Gymnasium

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Telefon: 06898 / 13-2597  
Online-Anmeldungen unter: [www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)

## VÖKLINGEN LEBT GESUND!

**Mittwoch, 10. August**  
■ **Wanderung ab Kreuzberghaus**  
15.00 Uhr, Treff: Kreuzberghaus, Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Bernd Reichert, Telefon: 06898 / 8668  
**Mittwoch, 17. August**  
■ **Wanderung ab Kreuzberghaus**  
9.00 - 16.15 Uhr, Ort: Poststr. 33, Verantwortlich: Johanniter Unfallhilfe e. V., Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733

**Samstag, 27. August**  
■ **Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Jugendliche**  
9.00 - 16.15 Uhr, Ort: Poststr. 33, Verantwortlich: Johanniter Unfallhilfe e. V., Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733

**Dienstag, 30. August**  
■ **Treffen für Angehörige von Patienten mit Lungenkrebs**  
16.00 - 17.30 Uhr, Ort: SHG-Kliniken, Richardstr. 5-9  
Verantwortlich: Dettlef Born, Telefon: 06898 / 12 - 2255

**Dienstag, 30. August**  
■ **Ersthelferausbildung - Betriebshelfer**  
8.00 - 15.15 Uhr, Ort: Poststr. 33  
Verantwortlich: Johanniter Unfallhilfe e. V., Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733

Infos zu dem gesamten Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Telefon 0 68 98 13-25 97  
Online-Anmeldungen unter: [www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)

### City Open-Airs



### Tonsport

**11. August 2016, 19.30 Uhr**  
Adolph-Kolping-Platz

„Tonsport“, das ist Leistungssport auf höchstem Niveau. Vier trainierte Jungs, die ihre Sportgeräte spielend beherrschen. Sie fühlen sich in allen Genres zu Hause und fürchten weder den Soul noch den Rock, weder Reggae noch Pop. Das Team ist klein aber fein: Pianist Kai Weth und Gitarrist Kai Sonnhalter bilden im Sturm ein gesangsstarkes Front-Duo, das links außen von Alex Merzkirch am Bass und aus dem Sechzehner heraus von Daniel Schild an den Drums getragen wird. Dabei spielen sie sich gekonnt die Bälle zu, sowohl musikalisch als auch verbal – und nehmen sich nie allzu ernst... Denn Ernst darf nicht mitspielen!

Präsentiert von der Karlsberg Brauerei GmbH

Bitte beachtet unsere neue City Open-Airs - Fanpage auf facebook. <https://www.facebook.com/CityOpenAir/>

### Klamauk unterm Schirm



### Alles Banane

**Gabi Kussani**  
**17. August 2016, 15.00 Uhr**  
Adolph-Kolping-Platz

Eine Geschichte für kleine und große Kinder ab 3 Jahre, ein spannendes Märchen von 60 Minuten, rund um ein gesundes Leben. Oftmals ist es sprichwörtlich ein „Abenteuer“ mit unserer, ach so gesunden Ernährung. Und Kasper muss das auch erfahren. Wie durch einen bösen Zauber sind aus dem Königreich die gesunden Nahrungsmittel verschwunden. Alle müssen sich von Süßigkeiten ernähren, aus anfänglicher Esslust wird ganz schnell Esfrust, denn der König fühlt sich abgeschlafft, seine Prinzessin hat sogar Zahn- u. Bauchschmerzen. Und hier fängt das Abenteuer erst richtig an. Wird es dem Kasper gelingen, mit seiner Rakete auf die Insel „Bonbonella“ zu kommen? Wird er all das Obst, Gemüse vor der Hexe „Schokolinda“ retten können? Eintritt frei

### Brick City Days



### Brick City Days

**Große Lego®-Ausstellung**  
für Familien und Fans jeden Alters  
**20. - 21. August**  
Hermann-Neuberger-Halle

Weit über 40 Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet sowie den angrenzenden Nachbarländern präsentieren sich auf 2.000m² Ausstellungsfläche.  
Infos: unter [www.brickcitydays.de](http://www.brickcitydays.de) oder [www.facebook.de/brickcitymodellbau](http://www.facebook.de/brickcitymodellbau)  
Karten: Tages- sowie Wochenendtickets sind im Vorverkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen, über den Onlineshop [www.brickcityshop.de](http://www.brickcityshop.de) oder an der Tageskasse erhältlich.  
Eintrittspreise: Kinder: 2,50 Euro  
Erwachsene: 5,00 Euro  
Öffnungszeiten:  
Samstag: 20. August von 11-18 Uhr  
Sonntag: 21. August von 10-17 Uhr

## KiTa-Waldlaufmeisterschaften sind voller Erfolg

Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitäts- und Umweltmanagement-Systemen spendete 500 Euro



„Völklingen lebt gesund!“, das Großprojekt der VHS Völklingen für mehr Gesundheitsförderung und Prävention in der Stadt, sammelt regelmäßig von Sponsoren Gelder ein, die dann direkt in Aktionen fließen. So wurde eine Spende über 500 Euro der GZQ (Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitäts- und Umweltmanagement-Systemen) gut in die Kita-Waldlaufmeisterschaften angelegt: Jedes teilnehmende Kind bekam eine Medaille, die Ansporn dafür ist, weiterzumachen. Thomas Scherer, Geschäftsführer der GZQ, kam nach Völklingen, um symbolisch den Scheck an die Leiterin des Laufprojekts „Die Windhunde“ und Organisatorin der Kita-Waldlaufmeisterschaften in der Kita Schubertstraße zu übergeben. Hiltrud Lunau bedankte sich bei VHS-Direktor Karl-Heinz Schäffner und Thomas Scherer und zog ein kurzes Resümee: „Seit April 2008 werden in der Kita Schubertstraße zweimal die Woche die Laufschuhe geschnürt und 12 Kinder im Alter zwischen 4 und 6 Jahren machen sich auf den Weg zum kindergartennahen Park oder Stadtwald. Mit viel Spaß und Freude sind die Kinder dabei und werden

spielerisch zur Bewegung an der frischen Luft animiert und ihr Immunsystem wird gekräftigt und gestärkt. Mit Gymnastik, Spielen und kleinen Wettrennen geht die Zeit immer sehr schnell vorbei. Natürlich hat sich die kleine Laufgruppe auch einen Namen ausgesucht und somit heißen wir seit acht Jahren 'Windhunde'. Die Windhunde haben bereits einige Wettkämpfe mit viel Spaß und voller Begeisterung fürs Laufen absolviert – zum Beispiel den City-Lauf,

den Schützengellauf, den Cross-Lauf in Elm und natürlich den Kindergartenwaldlauf rund um den Simschel, der alljährlich von der Kita Schubertstraße organisiert wird. Am 8. Mai 2009 fand der erste Kindergartenwaldlauf im Völklinger Stadtwald rund um den Simschel statt. Die Kita-Waldlaufmeisterschaften sind - eingebettet ist das Projekt „Völklingen lebt gesund!“ - inzwischen ein beliebtes alljährliches Sportereignis im Forstwald geworden. Sieben Einrich-

tungen im Raum Völklingen nehmen jedes Jahr an dem Lauf teil; diese haben zum Teil schon selbst Laufgruppen in ihren Kitas gegründet. So gibt es neben anderen außer den Windhunden „Die Wilden Pferde“, „Die Stadtratten“ und „Die Rennschnecken“. Hier zeigt sich, wie schnell man Kinder möglichst früh ohne Druck an Sport, Bewegung und Wettkampf gewöhnen und somit einen wichtigen Grundstein für ein bewegtes und gesundes Leben legen kann. Tho-

mas Scherer, der die VHS als Einrichtung nach dem Qualitätsmanagementsystem AZAV zertifiziert, hat „Völklingen lebt gesund!“ kennengelernt und war so sehr begeistert, dass er spontan seine Unterstützung zusagte. Thomas Scherer: „Was hier in Völklingen umgesetzt wird, ist für das ganze Saarland vorbildhaft. Deshalb wundert es nicht, dass das Projekt schon fast auf das ganze Saarland übertragen wurde.“



Thomas Scherer, Geschäftsführer der GZQ überreichte in Gegenwart von Karl-Heinz Schäffner, Direktor der VHS Völklingen den Spendenscheck an Hiltrud Lunau von den KiTa Schubertstraße.  
Foto: VHS



## Teddybären helfen Kindern

Völklinger Firma spendet 60 Teddybären

Am vergangenen Freitag durch die Firma LS Rohstoffhandels-gesellschaft 60 Teddybären an die Freiwillige Feuerwehr übergeben. Die Teddybären werden auf die Einsatzfahrzeuge in Völklingen verladen und helfen den Einsatzkräften zukünftig bei Einsätzen mit betroffenen Kindern. Die Völklinger Feuerwehr bedankt sich herzlich bei Herrn Lothar Schlauch, Geschäftsführer der LS Rohstoffhandels GmbH, für diese großzügige Spende und hofft, dass die Bären selten zum Einsatz und Bekannte oder die Kinder selbst sogar betroffen. Die Bären sollen hier Trost spenden und die Kinder in der Stresssituation beruhigen. Damit ist auch eine gegebenenfalls notwendige Behandlung der kleinen Patienten einfacher. Die Völklinger Feuerwehr bedankt sich herzlich bei Herrn Lothar Schlauch, Geschäftsführer der LS Rohstoffhandels GmbH, für diese großzügige Spende und hofft, dass die Bären selten zum Einsatz kommen

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

### BEKANNTMACHUNG

Am **29.09.2016** findet im neuen Rathaus um **14.00 Uhr** im 1.UG Zi. 22 eine **öffentliche Versteigerung** von Fondsachen statt, die bis zum 8.03.2016 abgegeben wurden.

Eigentumsrechte müssen bis spätestens 29.09.2016 bis 12.00 Uhr, beim hiesigen Fundbüro (Neues Rathaus, Bürgerbüro, ) geltend gemacht werden.

Völklingen, gez. Lorig